



Gemeinde  
4714 Aedermannsdorf

## Protokoll 01/09

Gemeindeversammlung Rechnung 2009  
Donnerstag, 25. Juni 2009 um 20.00 Uhr im Medienraum Schulhaus

Vorsitz:	Jürg Vogt	Gemeindepräsident
Protokoll:	Ursina Brechbühler	Gemeindeschreiberin

Der Gemeindepräsident kann 14 Stimmberechtigte begrüßen. Speziell begrüsst er Herr Jager vom Solothurner Tagblatt und Herr Muster von der Solothurner Zeitung und bedankt sich bei den Anwesenden für Ihr Erscheinen. Er stellt fest, dass die Publikation der Traktandenliste am 11. Juni 2009, leider mit falschem Datum, anstelle des 25. Juni 2009, mit 25. Juli 2009 erfolgte. Am 22. Juni 2009 wurde ein Flugblatt mit der Datumskorrektur an alle Haushaltungen verschickt.

Streng rechtlich müsste die Gemeindeversammlung neu ausgeschrieben werden. Nach Abklärungen mit dem Rechtsdienst des Kantons ist es tolerierbar die Versammlung durchzuführen, wenn die Stimmbürger das Eintreten auf die Gemeindeversammlung beschliessen:

**Die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger beschliessen einstimmig, die Gemeindeversammlung durchzuführen und auf die Traktandenliste einzutreten.**

Oliver Meister wird einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

Die Traktandenliste wird wie folgt einstimmig genehmigt:

### Traktanden:

1. Gemeinden Aedermannsdorf und Herbetswil; Vorlage und Genehmigung der Schulordnung
2. Gemeinde Aedermannsdorf; Vorlage und Genehmigung Einbürgerungs-Reglement
3. Gemeinde Aedermannsdorf; Vorlage und Genehmigung der Rechnung 2008
  - 3.1 Nachtragskredite
  - 3.2 Laufende Rechnung
  - 3.3 Investitionsrechnung
  - 3.4 Rechnung Forstbetriebsgemeinschaft
4. Verschiedenes

## **Verhandlungen:**

### **1. Gemeinden Aedermansdorf und Herbetswil; Vorlage und Genehmigung der Schulordnung**

***Auf dieses Traktandum wird einstimmig eingetreten.***

Die Zusammenarbeit der Gemeinden Aedermansdorf und Herbetswil, wie die Einführung der Schulleitung machen es notwendig, dass die Schulordnung überarbeitet werden muss. Ebenso ist eine genehmigte Schulordnung ein Bestandteil der Voraussetzung für die Zertifizierung der geleiteten Schule Aedermansdorf / Herbetswil.

Die Fachkommission Bildung der beiden Gemeinden hat die vorliegende Schulordnung ausgearbeitet und den Gemeinderäten der beiden Gemeinden zur Verabschiedung vorgelegt.

Der Gemeinderat hat sich an verschiedenen Sitzungen mit der Schulordnung befasst und am 16. Februar 2009 den folgenden Antrag zu Händen der Gemeindeversammlung verabschiedet:

Zum Geschäft erfolgt keine Wortmeldung, der folgende Antrag wird einstimmig genehmigt.

***Die Gemeindeversammlung genehmigt die Schulordnung der Primarschulen der Gemeinden Aedermansdorf und Herbetswil.***

### **2. Gemeinde Aedermansdorf; Vorlage und Genehmigung Einbürgerungsreglement**

***Auf dieses Traktandum wird einstimmig eingetreten.***

Das Einbürgerungsreglement der Gemeinde Aedermansdorf aus dem Jahr 2004 entspricht vorab im Bereich der Gebühren nicht mehr der heutigen Gesetzgebung. Dies machte eine Revision notwendig.

Das vorliegende Reglement wird von Jürg Vogt erläutert und entspricht den kantonalen Vorgaben und wurde durch die kantonale Amtsstelle vorgeprüft und als korrekt befunden.

Der Gemeindepräsident weist speziell auf folgende § hin:

- §4 Zuständigkeit
- §5 Begründung
- §6 Gebühren
- §7 Bürgerrechtsurkunde
- §8 Ehrenbürgerrecht

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzungen vom 05. März 2009 das Einbürgerungsreglement der Gemeinde Aedermansdorf mit dem folgenden Antrag zu Händen der Gemeindeversammlung verabschiedet:

Zum Geschäft erfolgt keine Wortmeldung, der folgende Antrag wird einstimmig genehmigt.

***Die Gemeindeversammlung genehmigt das Einbürgerungsreglement der Gemeinde Aedermansdorf.***

### 3. Gemeinde Aedermansdorf; Vorlage und Genehmigung der Rechnung 2008

#### **Auf dieses Traktandum wird einstimmig eingetreten.**

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 25. Mai 2009 die Verwaltungsrechnung der Gemeinde Aedermansdorf beraten und das Folgende festgestellt.

Obwohl die laufende Rechnung nach ordentlichen und zusätzlichen Abschreibungen mit einem Aufwandüberschuss von rund 53'200.00 Franken abschliesst, budgetiert war ein Aufwandüberschuss von rund 95'500, kann von einem guten Rechnungsabschluss gesprochen werden. Es konnten „Altlasten“ wie die Bundeshilfe für das Wohnungswesen aus den Achzigerjahren im Zusammenhang mit der Sanierung „Gallihaus“ abgeschrieben werden, so dass sie die künftigen Rechnungen nicht mehr mit Zins und Ratenzahlungen von jährlich ca. 35'000.00 (Konto 091.361.00, S P11) belasten.

Auf der Ertragsseite trugen höhere Steuereingänge bei den natürlichen Personen (Fr. 84'946.65) und den Grundstück- bzw. Kapitalsteuern ( Fr. 69'526.25), letztere sind äusserst schwierig zu budgetieren, zum guten Ergebnis bei. Nicht zuletzt ist der umsichtige Umgang mit den Finanzen der einzelnen Kommissionen und Ressorts zu erwähnen welcher ebenfalls seinen Beitrag zum guten Ergebnis leistet.

Gemäss Gemeindeordnung (§28 Abs.5 lit. C) bewilligt der Gemeinderat im Zusammenhang mit der Verabschiedung der Rechnung allfällige Nachtragskredite bis zu einem Betrag von Fr. 20'000.00. Die verschiedenen Posten werden durch die Gemeindeverwalterin erläutert. Darübergewandene Budgetabweichungen sind von der Gemeindeversammlung zu genehmigen.

Der Gemeinderat hat sich an verschiedenen Sitzungen mit der Verwaltungsrechnung der Gemeinde befasst und am 20. Mai 2009 die folgenden Anträge zu Händen der Gemeindeversammlung verabschiedet:

#### 3.1 Nachtragskredite

500.361.00	Kantonsbeitrag EL	Fr.	23'217.40	Vorgabe Kanton
582.361.00	Sozialhilfe Lastenausgleich	Fr.	130'435.00	Zum einen handelt es sich um Nachforderungen des Kantones für das Jahr 2007, zum andern um transitorische Buchungen, welche auf Grund ausstehender Schlussabrechnungen des kantonalen Lastenausgleiches 2008 wie auch der Sozialregion Thal/Gäu 2008, auf Anweisung der Kontrollstelle getätigt werden mussten (Rückstellungen)
990.331.01	Abschreibung Gallihaus 1986	Fr.	173'582.85	Rückzahlung der Restschuld aus dem Jahr 19686 an das Bundesamt für Wohnungswesen. Diese zusätzliche Abschreibung Nach Abklärungen mit dem Amt für Finanzen werden diese zusätzlichen Abschreibungen keine Auswirkungen auf den zukünftigen Finanzausgleich haben.
<b>Total Nachtragskredite</b>			<b>Fr.</b>	<b>327'235.25</b>

Zum Geschäft erfolgt keine Wortmeldung, der folgende Antrag wird einstimmig genehmigt:

**Die Gemeindeversammlung genehmigt die Nachtragskredite der laufenden Rechnung 2008 in der Höhe von Fr. 327'235.25.**

### 3.2 Laufende Rechnung

Nach den ordentlichen Abschreibungen in der Höhe von Fr. 157'581.05 (8% des Verwaltungsvermögens) und den Abschreibungen Gallihaus 1986 in Höhe von Fr. 173'582.85 resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 53'234.10. Die Nettoschuld pro Einwohner beträgt neu Fr. 2'859.00 und ist im Vergleich zum Vorjahr um Fr. 496.00 gestiegen.

#### **Wasserversorgung**

Die Wasserversorgung schliesst nach den ordentlichen Abschreibungen in Höhe von Fr. 31'097.85 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 30'002.10 ab. Somit senkt sich das Eigenkapital auf Fr. 5'038.90.

#### **Abwasserbeseitigung**

Die Abwasserbeseitigung weist nach den ordentlichen Abschreibungen in der Höhe von Fr. 19'000.00 einen Ertragsüberschuss von Fr. 3'858.95 aus. Somit erhöht sich das Eigenkapital auf Fr. 57'469.95.

#### **Abfallbeseitigung**

Die Abfallbeseitigung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 10'056.55 ab. Somit senkt sich das Eigenkapital auf Fr. 25'911.95

Zum Geschäft erfolgt keine Wortmeldung, der folgende Antrag wird einstimmig genehmigt:

- 1) **Die Gemeindeversammlung genehmigt die laufende Rechnung für das Rechnungsjahr 2008 der Gemeinde Aedermannsdorf mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 120'348.75 nach den ordentlichen Abschreibungen.**
- 2) **vom Ertragsüberschuss in der Höhe von Fr. 120'348.75 werden zusätzlich Fr. 173'582.85 (Rückzahlung der Restschuld aus dem Jahr 1986 an das Bundesamt für Wohnungswesen) abgeschrieben.**
- 3) **der daraus resultierende Aufwandüberschuss von Fr. 53'234.10 wird dem Eigenkapital belastet.**
- 4) **Die Spezialfinanzierungen werden in der vorliegenden Form genehmigt.**
  - a) **Wasserversorgung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 30'002.10**
  - b) **Abwasserversorgung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3'858.95**
  - c) **Abfallbeseitigung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 10'056.55**

### 3.3 Investitionsrechnung

Die Gemeindeverwalterin erläutert die Investitionsrechnung und weist speziell auf den grossen Posten der Allgemeinen Verwaltung hin. Der Betrag von Fr. 193'467.85 besteht zum grossen Teil aus der Altlast Gallihaus 1986 (Fr. 173'582.85).

Im Rechnungsjahr 2008 wurden insgesamt Fr. 546'913.25 netto investiert. Die Investitionen setzen sich wie folgt zusammen:

Allgemeine Verwaltung	Fr.	193'467.85
Kultur	Fr.	40'172.20
Gemeindestrassen	Fr.	164'190.40
Wasserversorgung	Fr.	95'097.85
Gewässerverbauungen	Fr.	36'853.20
Landwirtschaft	Fr.	17'131.75
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	<b>Fr.</b>	<b>546'913.25</b>

Zum Geschäft erfolgt keine Wortmeldung, der folgende Antrag wird einstimmig genehmigt:

**Die Gemeindeversammlung genehmigt die Investitionsrechnung für das Rechnungsjahr 2008 der Einwohnergemeinde Aedermansdorf mit einer Nettoinvestitionszunahme von Fr. 546'913.25.**

### 3.4 Rechnung Forstbetriebsgemeinschaft

Gemäss den Statuten der Forstbetriebsgemeinschaft Hinteres Thal sind die angeschlossenen Körperschaften dazu verpflichtet die Jahresrechnung zu genehmigen. Erfreulicherweise schliesst die Rechnung 2008 bei einem Gesamtertrag von Fr. 1'133'899.90 und einem Gesamtaufwand von Fr. 1'006'520.45 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 127'379.45 ab, welcher wie folgt verwendet wird:

Zusätzliche Abschreibungen auf dem Betriebsfahrzeug	Fr.	23'838.90
Einlage in das Eigenkapital	Fr.	103'551.45

Die FBG Hinteres Thal verfügt damit per 31. Dezember 2008 über ein Eigenkapital von Fr. 601'483.50 (Sollbestand Fr. 620'000.00).

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von Fr. 25'900.00 ab, budgetiert waren Fr. 25'000.00  
Der Gemeinderat beschliesst:

Zum Geschäft erfolgt keine Wortmeldung, der folgende Antrag wird einstimmig genehmigt:

- 1. Die Gemeindeversammlung genehmigt die laufende Rechnung für das Rechnungsjahr 2008 der Forstbetriebsgemeinschaft hinteres Thal mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 127'379.45 nach den ordentlichen Abschreibungen.**
- 2. vom Ertragsüberschuss in der Höhe von Fr. 127'379.45 werden zusätzlich Fr. 23'838.00 (Betriebsfahrzeug) abgeschrieben.**
- 3. der daraus resultierende Ertragsüberschuss von Fr. 103'551.45 wird dem Eigenkapital zugewiesen.**
- 4. Die Gemeindeversammlung genehmigt die Investitionsrechnung für das Rechnungsjahr 2008 der Forstbetriebsgemeinschaft hinteres Thal mit Nettoinvestitionen von Fr. 25'900.00**

### 4. Verschiedenes

Jürg Vogt informiert die Gemeindeversammlung über das Vorhaben des Gemeinderates, die Gebäude neu nach Strassen zu nummerieren.

Im Zusammenhang mit der Neuvermessung in Aedermansdorf, müssen sämtliche Gebäudeadressen neu erfasst werden. Dies scheint der richtige Zeitpunkt zu sein, die Gebäudenummern neu zu ordnen. Das heisst, das System der Numerierung nach SVG-Nummern zu wechseln nach dem System der Numerierung nach Strassen (von 1 - X).

Die Kosten betragen ca. Fr. 20'000.00. Es ist davon auszugehen, dass die Kosten für die Umnummerierung im Zusammenhang mit der Neuvermessung zur Hälfte auf den Bund (Subvention Neuvermessung) übergewälzt werden können.

Nach der Information eröffnet der Gemeindepräsident die Diskussion.

Im Namen der Unternehmer im Dorf, weist Beat Bader darauf hin, dass so eine Umnummerierung für die Unternehmer speziell, aber auch für jeden Einwohner mit grossem Aufwand verbunden ist.

Er betont, dass falls von Seiten des Kantons kein Zwang besteht, die Umnummerierung ganz klar abzulehnen sei. Die Versammlung unterstützt das Votum.

Der Gemeinderat wird die Haltung der Gemeindeversammlung in seinen Entscheidungsprozess einbeziehen.

Im Weiteren informiert der Gemeindepräsident die Gemeindeversammlung über den neusten Stand in Sache Anschaffung Kleinlöschfahrzeug für die Feuerwehr.

- 22 Gemeinden haben Interesse bekundet
- Die Beschaffungskosten für 1 Fahrzeug betragen ca. Fr. 300'000.00
- Der Subventionssatz beträgt 60%
- Die Kosten für die Gemeinde Aedermansdorf betragen ca. Fr. 120'000.00
- Die Bestellung muss bis Ende September erfolgen. Mit der Bestellung ist die 1. Rate fällig

Verena Meister bedankt sich ganz herzlich bei Jürg Vogt für seine grosse Arbeit während der letzten 12 Jahre. Die Zusammenarbeit mit ihm war stets angenehm und er sei massgebend für das gute Klima im Gemeinderat verantwortlich. Sie stellt fest, dass dies die letzte Gemeindeversammlung unter der Leitung von Jürg Vogt war, und informiert die Versammlung, dass Jürg Vogt am 1. August gebührend verabschiedet wird.

Im Namen seiner Ratskolleginnen und -kollegen überreicht sie ihm ein Präsent.

Jürg Vogt bedankt sich für die warmen Worte und bedankt sich beim Gemeinderat und der Gemeindeverwalterin für die gute Zusammenarbeit. Er verlässt das Gemeindepräsidium mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Die Arbeit als Gemeindepräsident hat ihm immer sehr gut gefallen, aber nun wird es Zeit für ihn sich zu verändern.

Schluss der Sitzung: 21.10 Uhr

Der Gemeindepräsident

Die Gemeindegeschreiberin

Jürg Vogt

Ursina Brechbühler